

Dell S2719DC

Bedienungsanleitung

Monitormodell: S2719DC
Richtlinienmodell: S2719DCt





HINWEIS: Ein Hinweis zeigt wichtige Informationen an, die Ihnen helfen können, ein besseres Verständnis von Ihrem Computer zu erlangen.



ACHTUNG: Achtung zeigt mögliche Hardwareschäden und Datenverluste an, falls Anweisungen nicht befolgt werden.



WARNUNG: Eine Warnung zeigt eine mögliche Gefahr von Sachschäden und (lebensgefährlichen) Personenschäden an.

Copyright © 2018 Dell Inc. oder ihre Tochtergesellschaften. Alle Rechte vorbehalten. Dell, EMC und andere Marken sind Marken von Dell Inc. oder ihren Tochtergesellschaften. Andere Marken können Marken ihrer jeweiligen Inhaber sein.

2018 – 07

Rev. A00

Inhalt:

Über Ihren Monitor	5
Lieferumfang	5
Produktmerkmale	6
Funktionen, Merkmale und Bedienelemente identifizieren	7
Technische Daten des Monitors	9
Plug-and-Play.	14
Qualität des LCD-Monitors und Pixelrichtlinie	14
Ihren Monitor einrichten	15
Ihren Monitor anschließen	15
Kabel organisieren	18
Neigung nutzen	18
Monitor bedienen	19
Einschalten des Monitors	19
Bedienelemente an der Frontblende verwenden.	19
Taste an der-Frontblende.	21
Bildschirmmenü (OSD) verwenden	22
Problemlösung	37
Selbsttest	37
Integrierte Diagnose.	38
Wiederherstellungsmodus für HDMI	39



Allgemeine Probleme	40
Produktspezifisch	42
Anhang	44
Sicherheitshinweise	44
FCC-Hinweis (nur USA) und Informationen zu anderen Richtlinien .	44
Dell kontaktieren.	44
Einstellen des Monitors	45
Leitfaden für die Wartung	47
Pinbelegungen	48

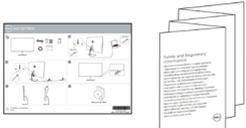


Über Ihren Monitor

Lieferumfang

Ihr Monitor wird mit den in der Tabelle angezeigten Komponenten geliefert. Stellen Sie sicher, dass Sie alle Komponenten erhalten haben, und beachten Sie [Dell kontaktieren](#), falls etwas fehlen sollte.

HINWEIS: Einige Komponenten sind möglicherweise optional und werden nicht mit Ihrem Monitor geliefert. Einige Funktionen und Merkmale sind in bestimmten Ländern eventuell nicht verfügbar.

	Monitor mit Ständer
	Netzkabel (variiert je nach Land)
	Netzteil
	USB Kabel (Type-C zu Type-C)
	<ul style="list-style-type: none">• Schnelleinrichtungsanleitung• Informationen zu Sicherheit, Umwelt und Richtlinien



Produktmerkmale

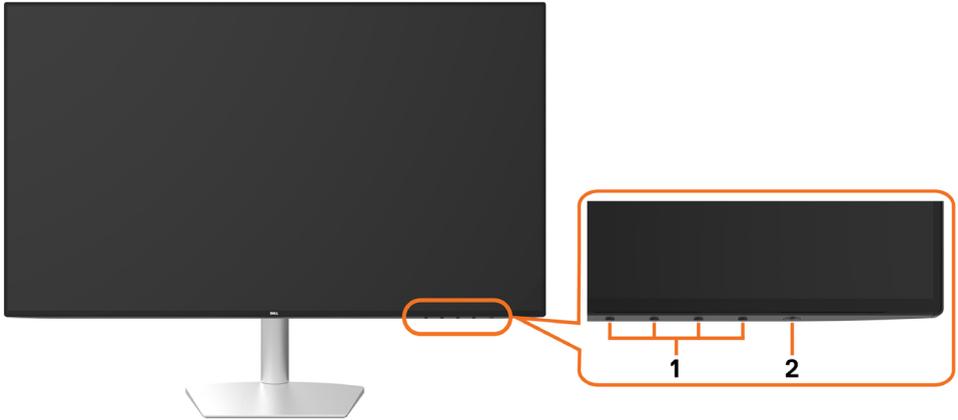
Der **Dell-Bildschirm S2719DC** verfügt über aktive Matrix, Dünnschichttransistor (TFT), Flüssigkristallanzeige (LCD) und LED-Hintergrundbeleuchtung. Zu den Merkmalen des Monitors zählen:

- 68,47 cm (27 Zoll) sichtbarer Anzeigebereich (diagonal gemessen).
- Auflösung von 2560 x 1440 plus Vollbildunterstützung bei niedrigeren Auflösungen.
- Megadynamisches Kontrastverhältnis (8.000.000:1).
- Breite Betrachtungswinkel mit großem Farbraum.
- Neigungsanpassung.
- Einzelner USB- (Type-C) Anschluss zur Stromversorgung eines kompatiblen Laptops, während Videosignale und USB-Daten empfangen werden.
- Plug-and-Play-Fähigkeit, sofern von Ihrem System unterstützt.
- Minimieren Sie Augenbeschwerden mit einem flimmerfreien Bildschirm.
- Das von einem Monitor ausgegebene blaue Licht kann Augen dauerhaft schädigen, bspw. Augenermüdung oder digitale Augenbelastung verursachen. Die Funktion ComfortView dient der Reduzierung des vom Monitor ausgegebenen blauen Lichts zur Optimierung des Augenkomforts.
- Für die Monitornutzung angepasster hoher Dynamikbereich (High Dynamic Range, HDR).
- Unterstützt AMDs FreeSync-Technologie.
- OSD- (On Screen Display) Einstellungen für problemlose Setup- und Bildschirmoptimierung.
- Energy-Star-zertifiziert.
- CFR/BFR/PVC-reduziert (Leiterplatten sind aus CFR/BFR/PVC-freien Laminaten hergestellt).
- TCO-zertifizierte Anzeigegeräte.
- EPEAT-Silver-konform.
- RoHS-konform.
- Arsenfreies Glas und kein Einsatz von Quecksilber nur für den Bildschirm.
- Standby-Leistung von 0,5 W im Ruhemodus.



Funktionen, Merkmale und Bedienelemente identifizieren

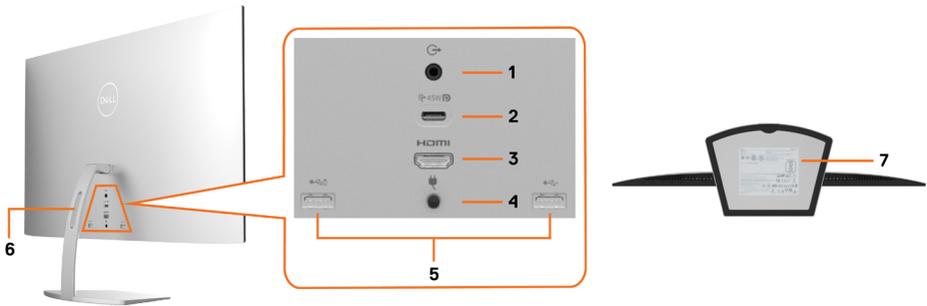
Vorderseite



Nummer	Beschreibung	Verwendung
1	Funktionstasten	Verwenden Sie die Funktionstasten zur Anpassung der Optionen im Bildschirmmenü. (Weitere Informationen finden Sie unter Bedienelemente an der Frontblende verwenden)
2	Ein-/Austaste	Ein-/Austaste (mit LED-Anzeige) Schalten Sie den Monitor über die Ein-/Austaste ein und aus.



Rückseite and Unterseite



Nummer	Beschreibung	Verwendung
1	Audioanschluss, Line-out	Schließen Sie Lautsprecher zur Wiedergabe von Audio über HDMI-Audiokanäle an. Unterstützt nur 2-Kanal-Ton. HINWEIS: Der Audioanschluss (Line-out) unterstützt keine Kopfhörer. ⚠️ WARNUNG: Ein übermäßiger Schalldruck vom Ohr- oder Kopfhörer kann zu Gehörschäden oder zum Hörverlust führen.
2	USB Type-C/DisplayPort	Stellen Sie über das USB-Type-C-Kabel eine Verbindung zu Ihrem Computer her. Außerdem liefert es bis zu 45 W (Power Delivery). HINWEIS: USB Type-C wird bei Windows-Versionen vor Windows 10 nicht unterstützt.
3	HDMI Anschluss	Schließen Sie Ihren Computer mit einem HDMI-Kabel an.
4	Netzteilanschluss	Schließen Sie das Netzteil an.
5	USB 3.0-Downstream-Ports	Schließen Sie hier Ihr USB-Gerät an. Sie können diese Anschlüsse erst nutzen, nachdem Sie das USB-Kabel (Type-C zu Type-C) vom Computer am Monitor angeschlossen haben. Der Anschluss mit dem  -Akkusymbol unterstützt Battery Charging Rev. 1.2.
6	Kabelverwaltungsschlit	Organisieren Sie die Kabel, indem Sie sie durch den Schlitz verlegen.
7	Richtlinienetikett Barcode, Seriennummer und Service-Kennungssetikett	Listet die regulatorischen Zulassungen auf. Beachten Sie dieses Schild, wenn Sie den technischen Support von Dell kontaktieren müssen. Hinweis: Das Typenschild befindet sich an der Unterseite des Ständers.



Technische Daten des Monitors

Bildschirmtyp	Aktivmatrix - TFT-LCD
Paneltyp	Plane-to-Line Switching
Seitenverhältnis	16:9
Darstellbare Bildabmessungen:	
Diagonal	684,7 mm (27 Zoll)
aktiver Bereich:	
Horizontal	596,74 mm (23,49 Zoll)
Vertikal	335,66 mm (13,21 Zoll)
Fläche	200301,75 mm ² (310,47 Zoll ²)
Pixelabstand	0,233 mm x 0,233 mm
Pixel pro Zoll (PPI)	109
Sichtwinkel:	
Horizontal	178 Grad (typisch)
Vertikal	178 Grad (typisch)
Helligkeit	400 cd/m ² (typisch) 600 cd/m ² (Spitze)
Kontrastverhältnis	1000:1 (typisch) 8.000.000 : 1 (megadynamischer Kontrast aktiviert)
Bildschirmbeschichtung	Blendschutzbehandlung des Frontpolarisators (3H)
Hintergrundbeleuchtung	Weißer LED, EDGELIGHT-System
Ansprechzeit (Grau zu Grau)	<ul style="list-style-type: none"> • 5 ms (Tempomodus) • 8 ms (Normalmodus)
Farbtiefe	16,7 Millionen Farben
Farbskala	sRGB 1931 Abdeckung ≥ 99 % DCI-P3 1976 Abdeckung 90 % (typisch)
Konnektivität	<ul style="list-style-type: none"> • 1 x HDMI 2.0 mit HDCP 2.2 (HDMI 1.4 mit HDCP 1.4 kombinieren) • 2 x USB 3.0-Downstream-Port • 1 x Analog 2.0-Audio-Line-Ausgang (3,5-mm-Anschluss) • 1 x USB-Type-C (Alternate Mode mit DP1.2, USB-3.1-Upstream-Port, Power Delivery PD bis 45 W)
Randbreite (Rand des Monitors bis zum aktiven Bereich):	
Oben	7,10 mm (0,28 Zoll)
Links/rechts	7,10 mm (0,28 Zoll)
Unten	8,00 mm (0,31 Zoll)



Einstellbarkeit	
Neigen	-5 Grad bis 21 Grad
Dell Display Manager- (DDM) Kompatibilität	Einfache Anordnung und andere wesentliche Funktionen und Merkmale

Auflösungsspezifikationen

Horizontaler Abtastbereich	30 kHz – 120 kHz (HDMI 1.4/USB-Type-C) 30 kHz – 140 kHz (HDMI 2.0)
Vertikaler Abtastbereich	48 Hz – 75 Hz (HDMI 1.4/HDMI 2.0/USB-Type-C)
Max. voreingestellte Auflösung	2560 x 1440 bei 60 Hz
Videoeingangsfunktionen (HDMI/USB-Type-C-Wiedergabe)	480p, 576p, 720p, 1080p (HDMI 1.4/HDMI 2.0/USB-Type-C) 2160p(HDMI 2.0)

Voreingestellte Anzeigemodi

Anzeigemodus	Horizontale Frequenz (kHz)	Vertikale Frequenz (Hz)	Pixeltakt (MHz)	Sync-Polarität (horizontal/vertikal)
720 x 400	31,5	70,0	28,3	-/+
VESA, 640 x 480	31,5	60,0	25,2	-/-
VESA, 640 x 480	37,5	75,0	31,5	-/-
VESA, 800 x 600	37,9	60,3	40,0	+/+
VESA, 800 x 600	46,9	75,0	49,5	+/+
VESA, 1024 x 768	48,4	60,0	65,0	-/-
VESA, 1024 x 768	60,0	75,0	78,8	+/+
VESA, 1152 x 864	67,5	75,0	108,0	+/+
VESA, 1280 x 1024	64,0	60,0	108,0	+/+
VESA, 1280 x 1024	80,0	75,0	135,0	+/+
VESA, 1600x 1200	75,0	60,0	162,0	+/+
VESA, 1920 x 1080	67,5	60,0	148,5	+/+
CVT, 2560 x 1440	88,8	60,0	241,5	+/-



Elektrische Spezifikationen

Videoeingangssignale	<ul style="list-style-type: none"> • Digitales Videosignal für jede differentielle Leitung. Je differentielle Leitung bei 100 Ohm Impedanz. • Unterstützt HDMI/USB-Type-C-Signaleingang
----------------------	---

Netzteileingang:	
Eingangsspannung / Frequenz / Strom	100 – 240 V AC / 50 Hz/60 Hz \pm 3 Hz / 1,8 A (Maximum)
Ausgangsspannung/-strom	19,5 V Gleichspannung, 6,67 A
Einschaltstrom	Anfänglicher Einschaltstrom: 140 A (Spitze) Bei 115 V Wechselspannung/230 V Wechselspannung gelten die angezeigten Spezifikationen für die erstmalige Einschaltung (Kaltstart).

Marke	Hersteller	Modellnr.	Polarität
Dell	Delta	DA130PM130	
Dell	Chicony	HA130PM130	



Physikalische Eigenschaften

Anschlussstyp	<ul style="list-style-type: none"> • HDMI 2.0 • Audio-Line-Ausgang • USB-Type-C • USB 3.0-Downstream
Signalkabeltyp	USB Typ-C-zu-Typ-C-Kabel, 1,8 m
Abmessungen (mit Ständer):	
Höhe	452,7 mm (17,82 Zoll)
Breite	610,9 mm (24,05 Zoll)
Tiefe	157,6 mm (6,20 Zoll)
Abmessungen (ohne Ständer):	
Höhe	354,1 mm (13,94 Zoll)
Breite	610,9 mm (24,05 Zoll)
Tiefe	29,0 mm (1,14 Zoll)
Ständerabmessungen:	
Höhe	227,7 mm (8,96 Zoll)
Breite	228,3 mm (8,99 Zoll)
Tiefe	157,6 mm (6,20 Zoll)
Gewicht:	
Mit Verpackung	8,26 kg (18,21 lb)
Mit Ständereinheit und Kabeln	5,16 kg (11,38 lb)

Umweltbezogene Eigenschaften

Temperatur:	
Betrieb	0 °C bis 40 °C (32°F bis 104°F)
Nicht im Betrieb	-20 °C bis 60 °C (-4 °F bis 140°F)
Luftfeuchte:	
Betrieb	20% bis 80% (nicht kondensierend)
Nicht im Betrieb	10 % bis 90 % (nicht kondensierend)
Höhe:	
Betrieb	5000 m (16404 ft) max.
Nicht im Betrieb	12192 m (40000 ft) max.
Wärmeableitung	443,53 BTU/h (Maximum) 119,41 BTU/h (typisch)



Energieverwaltungsmodi

Ist eine VESA DPM-konforme Grafikkarte oder Software in/auf Ihrem PC installiert, reduziert der Monitor automatisch seinen Stromverbrauch, wenn er nicht verwendet wird. Dies wird als Energiesparmodus bezeichnet¹. Wenn der Computer Eingaben von einer Tastatur, Maus oder einem anderen Eingabegerät erkennt, nimmt der Monitor automatisch seinen normalen Betrieb wieder auf. Die folgende Tabelle zeigt den Stromverbrauch und die Signalisierung dieser automatischen Energiesparfunktion:

VESA-Modi	Horizontale Sync	Vertikale Sync	Video	Betriebsanzeige	Stromverbrauch
Normaler Betrieb	Aktiv	Aktiv	Aktiv	Weiß	130 W (maximal) ² 35 W (typisch)
Energiesparmodus	Inaktiv	Inaktiv	Aus	Weiß (Leuchtet)	<0,5 W
Ausgeschaltet	-	-	-	Aus	<0,3 W

Energy Star	Stromverbrauch
P _{ON}	21,46 W ³
E _{TEC}	68,59 kWh ⁴

Das OSD-Menü funktioniert nur im Normalbetrieb. Falls Sie eine Taste im Energiesparmodus-drücken, erscheint folgende Meldung.



- 1 Ein Stromverbrauch von Null kann im abgeschalteten Modus nur erreicht werden, wenn Sie das Netzkabel vom Monitor trennen.
- 2 Maximale Leistungsaufnahme mit maximaler Luminanz.
- 3 Energieverbrauch im eingeschalteten Zustand gemäß Definition in der Energy Star 7.0-Version.
- 4 Gesamtenergieverbrauch in kWh gemäß Definition in der Energy Star 7.0-Version. Dieses Dokument dient ausschließlich Informationszwecken und gibt die Laborleistung wieder. Ihr Produkt kann je nach Software, Komponenten und Peripherie, die Sie bestellt haben, abweichen und es gibt keine Verpflichtung zur Aktualisierung solcher Informationen. Daher sollte sich der Kunde bei Entscheidungen bezüglich elektrischer Toleranzen oder anderweitig nicht auf diese Informationen verlassen. Es werden weder ausdrücklich noch impliziert Zusicherungen im Hinblick auf die Genauigkeit oder Vollständigkeit gemacht.

Aktivieren Sie Computer und Monitor, dadurch erhalten Sie Zugriff auf das OSD.





HINWEIS: Dieser Monitor ist ENERGY STAR®-konform gemäß den Produktspezifikationen der Programmanforderungen für Displays der Version 7.1.



Plug-and-Play

Sie können den Monitor an jeden Plug-and-Play-kompatiblen Computer anschließen. Der Monitor versorgt den Computer über DDC- (Display Data Channel) Protokolle automatisch mit seinen EDID (Extended Display Identification Data), damit sich der Computer selbst konfigurieren und die Monitoreinstellungen optimieren kann. Die meisten Monitorinstallationen erfolgen automatisch; Sie können auf Wunsch verschiedene Einstellungen wählen. Wenn Sie bei der Einrichtung des Monitors weitere Informationen zur Änderung der Monitoreinstellungen wünschen, beachten Sie bitte [Monitor bedienen](#).

Qualität des LCD-Monitors und Pixelrichtlinie

Es ist nicht ungewöhnlich, dass während der Herstellung eines LCD-Monitors ein oder mehrere Pixel unverändert fixiert bleiben. Diese sind kaum zu sehen und wirken sich nicht auf die Qualität oder Nutzbarkeit des Displays aus. Weitere Informationen über die Qualitätsrichtlinie für den Dell-Monitor und die Pixel finden Sie unter: www.dell.com/support/monitors.



Ihren Monitor einrichten

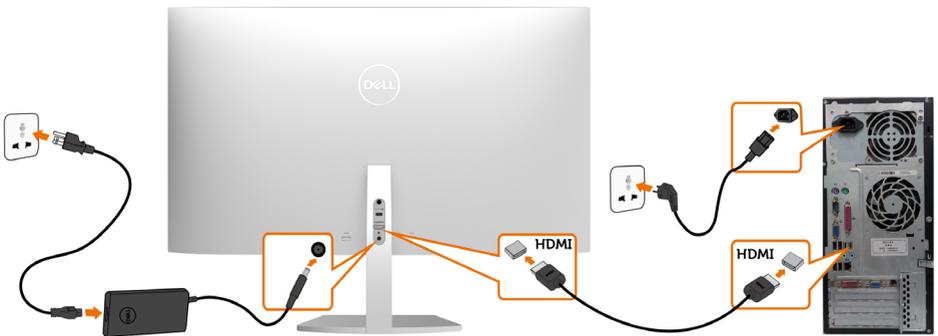
Ihren Monitor anschließen

⚠️ WARNUNG: Bevor Sie eines der Verfahren in diesem Abschnitt beginnen, befolgen Sie die [Sicherheitshinweise](#).

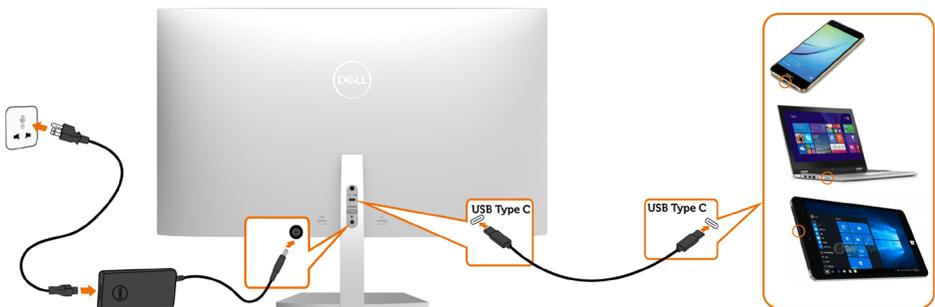
So schließen Sie Ihren Monitor an den Computer an:

- 1 Schalten Sie Ihren Computer aus.
- 2 Verbinden Sie die HDMI/USB-Type-C Kabel vom Monitor mit dem Computer.
- 3 Schalten Sie Ihren Monitor ein.
- 4 Wählen Sie die richtige Eingangsquelle im Bildschirmmenü des Monitors und schalten Sie Ihren Computer ein.

HDMI-Kabel anschließen (optional)



USB-Kabel (Type-C zu Type-C) anschließen



Der USB-Type-C-Anschluss an Ihrem Monitor:

- Kann als USB-Type-C- oder DisplayPort-1.2-Anschluss verwendet werden.
- Unterstützt USB Power Delivery (DP) mit Produkten bis 45 W.

 **HINWEIS:** Unabhängig vom Strombedarf / von der tatsächlichen Leistungsaufnahme Ihres Laptops oder der verbleibenden Laufzeit des Akkus ist der Monitor S2719DC von Dell darauf ausgelegt, Ihren Laptop mit bis zu 45 W Strom zu versorgen. Anforderungen zur Anzeige oder Wiedergabe von HDR-Inhalten

Nennleistung (an Laptops mit USB Type-C mit Power Delivery)	Maximale Ladeleistung
45 W	45 W
65 W	45 W
90 W	Nicht unterstützt
130 W	Nicht unterstützt

Anforderungen zur Anzeige oder Wiedergabe von HDR-Inhalten

Über Ultra-Blu-ray-DVD-Player oder Spielkonsolen

Stellen Sie sicher, dass die verwendeten DVD-Player und Spielkonsolen HDR-fähig sind (z. B. Panasonic DMP-UB900, Microsoft Xbox One S und Sony PS4 Pro). Laden Sie einen geeigneten Grafikkartentreiber für Computeranwendungen herunter und installieren Sie diesen.

Über Computer, die HDR-Inhalte unterstützen

Stellen Sie sicher, dass der verwendete Grafikkartentreiber HDR-fähig ist (mit HDMI-Version 2.0a HDR konform), und vergewissern Sie sich außerdem, dass der HDR-Grafikkartentreiber installiert ist. Es muss eine HDR-fähige Player-Anwendung verwendet werden, z. B. Cyberlink PowerDVD 17 oder die App Microsoft Movies & TV.

Beispielsweise sind bei folgenden Grafikkarten Dell XPS 8910 und Alienware Aurora R5 enthalten.

Dell-Grafikkartentreiber mit HDR-Unterstützung	Besuchen Sie die Dell-Support-Seite unter www.dell.com/support/monitors , um den aktuellsten Grafikkartentreiber, der HDR-Wiedergabe unterstützt, auf Ihren Desktop oder Laptop herunterzuladen.
NVIDIA	HDR-fähige Nvidia-Grafikkarten: GTX1070, GTX1080, P5000, P6000 usw. Das vollständige Sortiment HDR-fähiger Nvidia-Grafikkarten finden Sie auf der Nvidia-Webseite: www.nvidia.com Treiber, der Vollbildwiedergabe unterstützt (z. B. PC-Spiele, Ultra-Blu-ray-Player), HDR unter Windows 10 Redstone 2: 384.76 oder aktueller.



AMD	HDR-fähige AMD-Grafikkarten: RX480, RX470, RX460, WX7100, WX5100, WX4100 usw. Das vollständige Sortiment HDR-fähiger AMD-Grafikkarten finden Sie unter www.amd.com Prüfen Sie die Informationen zu unterstützten HDR-Treibern und laden Sie den aktuellsten Treiber von www.amd.com herunter.
Intel (integrierte Grafik)	HDR-fähiges System: CannonLake oder aktueller Geeigneter HDR-Player: Windows-10-App Movies & TV Betriebssystem mit HDR-Unterstützung: Windows 10 Redstone 3 Treiber mit HDR-Unterstützung: Weitere Informationen über die aktuellsten HDR-Treiber finden Sie unter downloadcenter.intel.com .



HINWEIS: HDR-Wiedergabe via Betriebssystem (z. B. Wiedergabe von HDR in einem Desktop-Fenster) erfordert Windows 10 Redstone 2 oder aktueller mit geeigneter Wiedergabeanwendung(z. B. PowerDVD17). Die Wiedergabe geschützter Inhalte erfordert geeignete

DRM-Software und/oder -Hardware(z. B. Microsoft Playready™).

Informationen zur HDR-Unterstützung finden Sie auf der Microsoft-Webseite.



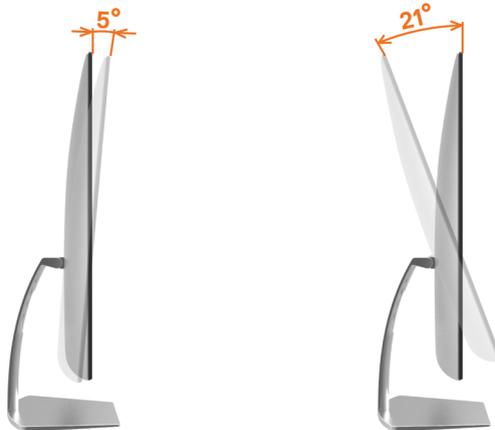
Kabel organisieren

Organisieren Sie alle Kabel wie nachstehend abgebildet, nachdem Sie alle erforderlichen Kabel an Ihren Monitor und Computer angeschlossen haben. Weitere Informationen zum Anschließen der Kabel finden Sie unter [Ihren Monitor anschließen](#).



Neigung nutzen

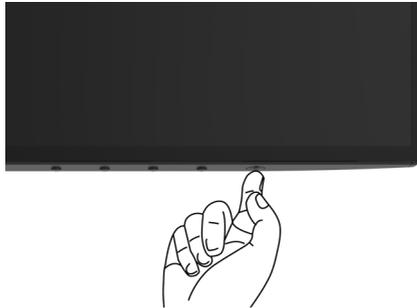
Sie können den Monitor auf den komfortabelsten Betrachtungswinkel neigen.



Monitor bedienen

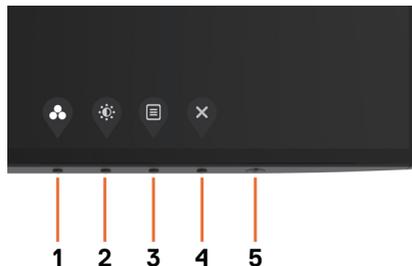
Einschalten des Monitors

Drücken Sie auf die -Taste, um den Monitor einzuschalten.



Bedienelemente an der Frontblende verwenden

Passen Sie über die Steuertasten am unteren Rand des Monitors die Eigenschaften des angezeigten Bildes an. Wenn Sie die Parameter über diese Tasten anpassen, werden am Bildschirm die numerischen Werte der Eigenschaften entsprechend ihrer Änderung angezeigt.



Folgende Tabelle beschreibt die Tasten an der Frontblende.

Nummer	Beschreibung	Verwendung
1	 Schnelltaste: Voreinstellungsmodi	Nutzen Sie diese Taste zur Auswahl aus einer Liste voreingestellter Farbmodi.
2	 Schnelltaste: Helligkeit / Kontrast	Mit dieser Taste erhalten Sie direkten Zugriff auf das Menü „Helligkeit / Kontrast“.
3	 Menü	Verwenden Sie diese Taste zum Einblenden des Bildschirmsmenüs und zum Auswählen der Menüoptionen. Siehe Menüsystem aufrufen .
4	 Verlassen	Verwenden Sie diese Taste zum Zurückkehren zum Hauptmenü bzw. zum Verlassen des Hauptmenüs.
5	 Ein/Aus (mit Betriebsanzeige)	Mit der Ein/Aus schalten Sie den Monitor ein und aus. Die weiße LED zeigt an, dass der Monitor eingeschaltet und voll funktionsfähig ist. Eine glühende weiße LED zeigt den DPMS-Energiesparmodus an.



Taste an der-Frontblende

Passen Sie über die Steuertasten am unteren Rand des Monitors die Bildeinstellungen an.



Nummer	Beschreibung	Verwendung
1	 Aufwärts  Abwärts	Verwenden Sie die Aufwärts- (erhöhen) und Abwärtstasten (verringern) zum Anpassen der Optionen im Bildschirmmenü.
2	 OK	Bestätigen Sie Ihre Auswahl mit der OK-Taste.
3	 Zurück	Mit der Zurück-Taste kehren Sie zum vorherigen Menü zurück.

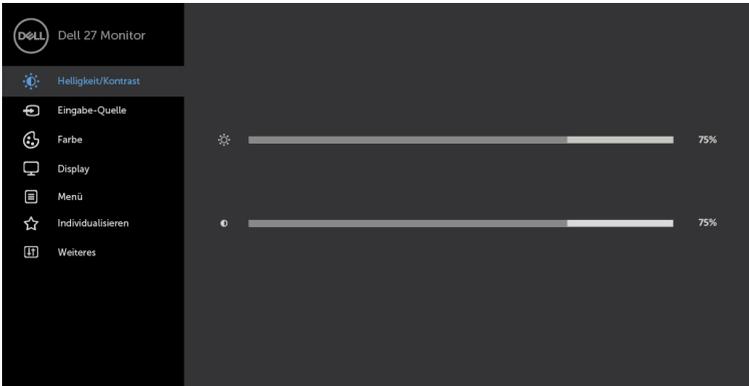


Bildschirmmenü (OSD) verwenden

Menüsystem aufrufen

HINWEIS: Jegliche Änderungen über das Bildschirmmenü werden automatisch gespeichert, wenn Sie zu einem anderen Bildschirmmenü wechseln, das Bildschirmmenü verlassen oder warten, bis das Bildschirmmenü ausgeblendet wird.

- 1 Drücken Sie zum Öffnen des Bildschirmmenüs und Aufrufen des Hauptmenüs die -Taste.



- 2 Bewegen Sie sich mit den Tasten  und  zwischen den Optionen. Wenn Sie von einem Symbolen zum anderen springen, wird der Optionsname hervorgehoben.
- 3 Drücken Sie zum Aktivieren der hervorgehobenen Option einmal die Taste  oder  oder .
- 4 Wählen Sie mit - und -Tasten den gewünschten Parameter aus.
- 5 Drücken Sie zum Aufrufen des Schiebereglers die -Taste, nehmen Sie dann Ihre Änderungen mit der Taste  oder  entsprechend den Anzeigen im Menü vor.
- 6 Wählen Sie zum Speichern der aktuellen Einstellung und zum Zurückkehren zum vorherigen Menü  oder wählen Sie zum Akzeptieren und Zurückkehren zum vorherigen Menü .

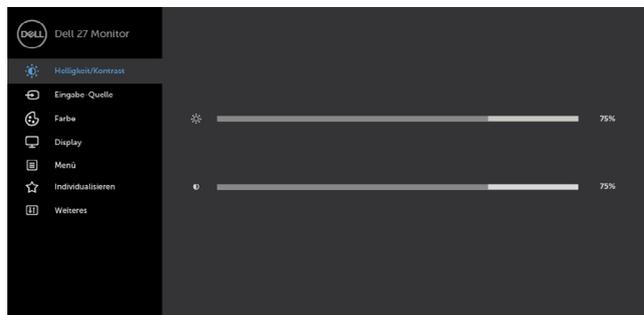


Symbol	Menü und Untermenüs	Beschreibung
--------	---------------------	--------------



Helligkeit / Kontrast

Über dieses Menü aktivieren Sie die Helligkeit/Kontrast-Einstellung.



Helligkeit

Die Helligkeit passt die Luminanz der Hintergrundbeleuchtung an (Minimum 0, Maximum 100).

Drücken Sie zum Erhöhen der Helligkeit die -Taste.

Drücken Sie zum Verringern der Helligkeit die -Taste.

 **Hinweis:** Die manuelle Anpassung der Helligkeit wird deaktiviert, wenn Dynamischer Kontrast/HDR eingeschaltet sind.

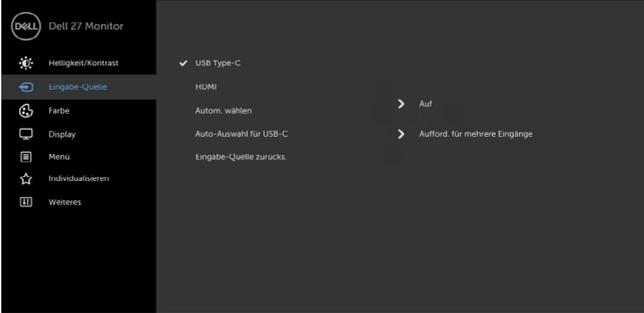
Kontrast

Passen Sie zuerst die Helligkeit an; stellen Sie den Kontrast dann nur ein, wenn weitere Anpassungen erforderlich sind.

Mit  erhöhen Sie den Kontrast, mit  verringern Sie den Kontrast (von 0 bis 100).

Der Kontrast passt das Verhältnis zwischen Dunkelheit und Helligkeit am Monitor an.



Symbol	Menü und Untermenüs	Beschreibung
	Eingang quelle	Wählen Sie mit dem Eingangsquelle-Menü zwischen den unterschiedlichen Videoeingängen aus, die mit Ihrem Monitor verbunden sein können. 
		   
	USB-Type-C	Wählen Sie den USB-Type-C -Eingang, wenn Sie den analogen Anschluss USB-Type-C verwenden. Drücken Sie zur Auswahl der USB-Type-C-Eingangsquelle 
	HDMI	Wählen Sie den HDMI-Eingang, wenn Sie den analogen Anschluss HDMI verwenden. Drücken Sie zur Auswahl der HDMI-Eingangsquelle 
	Auto-Auswahl	Wählen Sie mit  die Option Auto-Wahl, damit der Monitor verfügbare Eingangsquellen scannt.
	Auto-Auswahl für USB-C	Ermöglicht Ihnen die Einstellung von Auto-Auswahl für USB-C auf: <ul style="list-style-type: none"> • Aufforderung für mehrere Eingänge: Immer Meldung Wechsel zu USB-C-Videoeingang immer anzeigen, damit Nutzer entscheiden kann, ob ein Wechsel erfolgen soll • Ja: Scaler wechselt, ohne zu fragen, immer zu USB-C-Video, wenn USB-C verbunden ist. • Nein: Scaler wechselt NICHT automatisch von einem anderen verfügbaren Eingang zu USB-C-Video.
	Eingang quelle- stellungen zurück- setzen	Setzt die Eingang quellestellungen auf die werkseitigen Standards zurück.

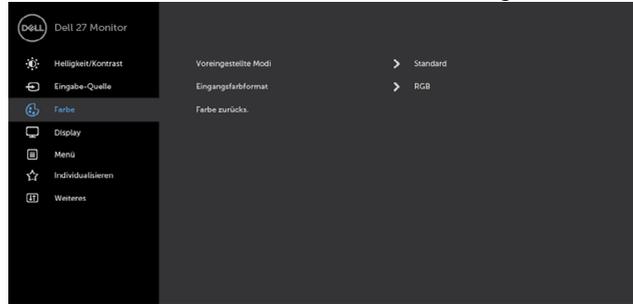


Symbol	Menü und Untermenüs	Beschreibung
--------	---------------------	--------------



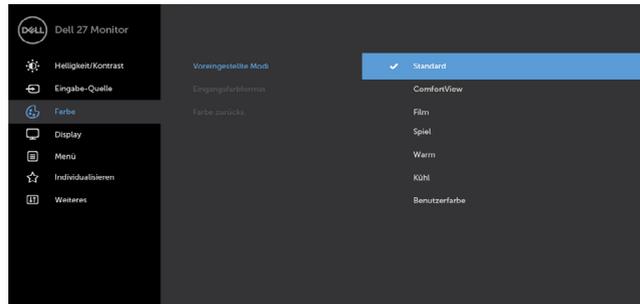
Farbe

Passen Sie im Menü Farbe den Farbeinstellungsmodus an.



Voreingestellter Modus

Durch Auswahl von Voreingestellte Modi können Sie in der Liste zwischen **Standard**, **ComfortView**, **Film**, **Spiel**, **Warm**, **Kühl** und **Benutzerfarbe** wählen.



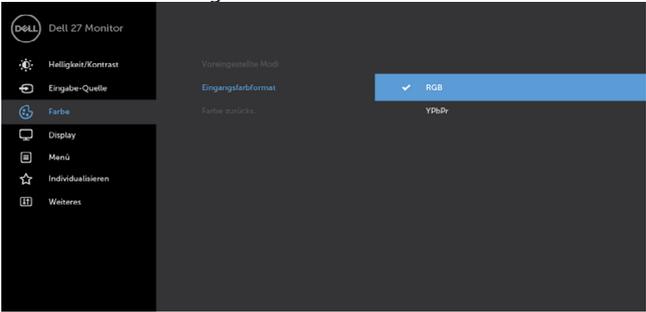
- **Standard:** Standardfarbeinstellungen. Dies ist der voreingestellte Standardmodus.
- **ComfortView:** Verringert die Intensität des vom Bildschirm ausgehenden blauen Lichts für eine komfortablere Betrachtung.



HINWEIS: Zur Reduzierung der Gefahr von Augenbelastung und Nacken-/Arm-/Rücken-/Schulderschmerzen aufgrund langfristiger Computerarbeit sollten Sie:

- Den Bildschirm etwa 50 bis 70 cm von Ihren Augen entfernt aufstellen.
- Regelmäßige und häufige Pausen machen, bspw. alle zwei Stunden 20 Minuten lang.
- Während der Pausen von Ihrem Bildschirm wegsehen und mindestens 20 Sekunden lang ein 6 Meter entferntes Objekt fokussieren.
- Während der Pausen Dehnübungen zur Entspannung von Nacken/arm/Rücken/Schultern machen.



Symbol	Menü und Untermenüs	Beschreibung
		<ul style="list-style-type: none"> • Film: Lädt die für Filme geeigneten Farbeinstellungen. • Spiel: Lädt die für die meisten Gaming-Anwendungen geeigneten Farbeinstellungen. • Warm: Erhöht die Farbtemperatur. Der Bildschirm wirkt mit einem rötlichen/gelblichen Farbton wärmer. • Kühl: Verringert die Farbtemperatur. Der Bildschirm wirkt mit einem bläulichen Farbton kühler. • Angepasste Farbe: Ermöglicht Ihnen die manuelle Anpassung der Farbeinstellungen. Drücken Sie zum Anpassen der Rot-, Grün- und Blauwerte die Tasten  und  und erstellen Ihren eigenen voreingestellten Farbmodus. <p> HINWEIS: Wenn Intelligente HDR eingeschaltet ist, laufen die voreingestellten Modi Film und Spiel mit lokal verdunkelter Hintergrundbeleuchtung.</p>
	Eingangs- -farbformat	<p>Ermöglicht Ihnen die Einstellung des Videoeingangsmodus auf:</p> <ul style="list-style-type: none"> • RGB: Wählen Sie diese Option, falls Ihr Monitor über das HDMI/USB-Type-C-Kabel mit einem Computer (oder DVD-Player) verbunden ist. • YPbPr: Wählen Sie diese Option, wenn Ihr DVD-Player nur YPbPr-Ausgabe unterstützt.
		
		   
	Farbton	<p>Passen Sie den Farbton mit  und  zwischen „0“ und „100“ an.</p> <p> HINWEIS: Die Farbton-Einstellung ist nur in den Modi Film und Spiel verfügbar.</p>
	Sättigung	<p>Passen Sie die Sättigung mit  und  zwischen „0“ und „100“ an.</p> <p> HINWEIS: Die Sättigung-Einstellung ist nur in den Modi Film und Spiel verfügbar.</p>



Symbol	Menü und Untermenüs	Beschreibung
	Farbeinstellungen zurücksetzen	Setzt die Farbeinstellungen Ihres Monitors auf die werkseitigen Standardeinstellungen zurück.
	Anzeige	<p>Passen Sie das Bild über die Anzeigeeinstellungen an.</p>  <p style="text-align: right;">     </p>
	Seitenverhältnis	Passen Sie das Bildverhältnis auf Wide 16:9 , 4:3 oder 5:4 an.
	Schärfe	<p>Lässt das Bild schärfer oder weicher aussehen.</p> <p>Passen Sie mit  oder  die Schärfe zwischen 0 und 100 an und der Desktop wird schärfer.</p>
	Dynamischer Kontrast	<p>Hiermit können Sie die Kontraststufe für eine schärfere und detailliertere Bildqualität erhöhen.</p> <p>Drücken Sie die Taste , um Dynamischer Kontrast auf "Ein" oder "Aus" zu setzen.</p> <p> HINWEIS:Nur für den voreingestellten Modus Spiel und Film.</p> <p> HINWEIS:Dynamischer Kontrast bietet einen größeren Kontrast, wenn Sie den voreingestellten Modus Spiel oder Film ausgewählt haben.</p>
	Ansprechzeit	Hiermit können Sie die Reaktionszeit auf Normal oder Schnell setzen.



Symbol	Menü und Untermenüs	Beschreibung
	Smart HDR	<p>Wechseln Sie die Funktion von Smart-HDR mit , zwischen Desktop, Film-HDR, Spiel-HDR, Referenz und Aus.</p> <p>Smart-HDR (High Dynamic Range) optimiert automatisch die Anzeigerausgabe durch optimale Anpassung der Einstellungen zur Darstellung lebensechter Bilder.</p> <p>Desktop: Dies ist der Standardmodus. Er eignet sich am besten für die allgemeine Nutzung des Monitors mit einem Desktop-Computer.</p> <p>Film-HDR: Verwenden Sie diesen Modus während der Wiedergabe von HDR-Videoinhalten zur Erweiterung von Kontrastverhältnis, Helligkeit und Farbpalette. Er stimmt die Videoqualität zur lebensechten Darstellung ab.</p> <p>Spiel-HDR: Verwenden Sie diesen Modus bei Spielen, die HDR unterstützen. Er erweitert Kontrastverhältnis, Helligkeit und Farbpalette. Dadurch wird das Spielerlebnis noch realistischer als von den Spielentwicklern vorgesehen.</p> <p>Referenz: Am besten nutzen Sie es mit Inhalten, die mit DisplayHDR-Standards konform sind.</p> <p>Aus: Deaktiviert die Smart-HDR-Funktion.</p> <p> HINWEIS: Diese Funktion ist nur verfügbar, wenn ein HDMI-Signal erkannt wird. Während der Monitor HDR-Inhalte verarbeitet, werden Voreinstellungsmodi, Helligkeit und Dynamischer Kontrast deaktiviert.</p> <p> HINWEIS: Die mögliche Spitzenhelligkeit im HDR-Modus beträgt 600 Nits (typisch). Der tatsächliche Wert und die Dauer während der HDR-Wiedergabe können je nach Videoinhalt variieren.</p> <p> HINWEIS: HDMI wechselt zu Version 2.0, wenn einer der Smart-HDR-Modi ausgewählt wird. HDMI wechselt zu Version 1.4, wenn Smart-HDR ausgeschaltet wird.</p> <p> HINWEIS: HDR-Modi werden nur beim HDMI-Eingang unterstützt. Die Optionen bleiben inaktiv (ausgegraut), bis HDMI-Videoeingänge aktiv werden. USB Type-C (Alt-Modus mit DP 1.2) unterstützen den HDR-Modus nicht.</p>
	Anzeigeeinstellungen zurücksetzen	Setzt die Anzeigeeinstellungen auf die werkseitigen Standards zurück.



Symbol	Menü und Untermenüs	Beschreibung
--------	---------------------	--------------



Menü

Wählen Sie diese Option, um die OSD-Einstellungen anzupassen, z. B. OSD-Sprache, Dauer der Menüeinblendung auf dem Bildschirm usw.



Sprache

Stellen Sie die Bildschirmanzeige auf eine von acht Sprachen ein.

Nummer	Sprachen
1	Englisch
2	Spanisch
3	Französisch
4	Deutsch
5	Portugiesisch (Brasilianisch)
6	Russisch
7	Vereinfachtes Chinesisch
8	Japanisch

Transparenz

Wählen Sie diese Option, um die Menütransparenz mit  und  einzustellen (min. 0% / max. 100%).

Timer

OSD-Zeitüberschreitung: Stellt ein, wie lange das Bildschirmmenü nach Betätigung einer Taste aktiv bleiben soll.

Passen Sie den Schieberegler mit  und  in 1-Sekunden-Schritten auf 5 bis 60 Sekunden an.

Menüeinstellungen zurücksetzen

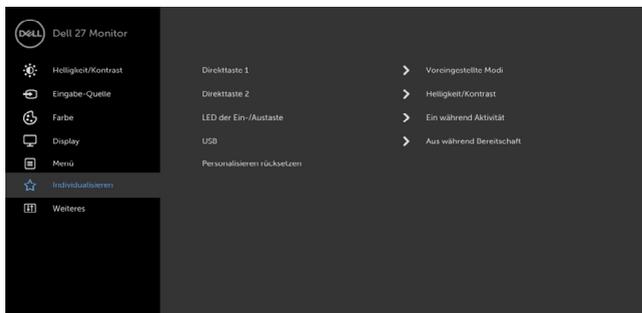
Setzt die Menüeinstellungen auf die werkseitigen Standards zurück.



Symbol	Menü und Untermenüs	Beschreibung
--------	---------------------	--------------



Anpassen



Schnelltaste 1 Wählen Sie zur Einstellung von Schnelltaste 1 zwischen **Voreinstellungsmodi**, **Helligkeit/Kontrast**, **Eingangsquelle**, **Seitenverhältnis** und **Smart-HDR**.

Schnelltaste 2 Wählen Sie zur Einstellung von Schnelltaste 2 zwischen **Voreinstellungsmodi**, **Helligkeit/Kontrast**, **Eingangsquelle**, **Seitenverhältnis** und **Smart-HDR**.

Ein-/Austaste-LED Ermöglicht Ihnen die Einstellung der Betriebsanzeige zum Energiesparen.

USB Ermöglicht Ihnen das Aktivieren oder Deaktivieren der USB-Ladefunktion im Bereitschaftsmodus des Monitors.

 **HINWEIS:** USB ein/aus im Bereitschaftsmodus ist nur verfügbar, wenn das USB-Type-C-Kabel getrennt ist. Diese Option wird ausgegraut, sobald das USB-Type-C-Kabel angeschlossen ist.

Anpassung zurücksetzen Setzt Tastenkombinationen und die LED der Ein-/Austaste auf die Werksstandards zurück.



Symbol Menü und Untermenüs



Sonstiges

Beschreibung



Wählen Sie zum Anpassen der Bildschirmeneinstellungen, wie DDC/CI, LCD-Behandlung und so weiter, diese Option.

Zeigt die aktuellen Monitoreinstellungen.

Info anzeigen

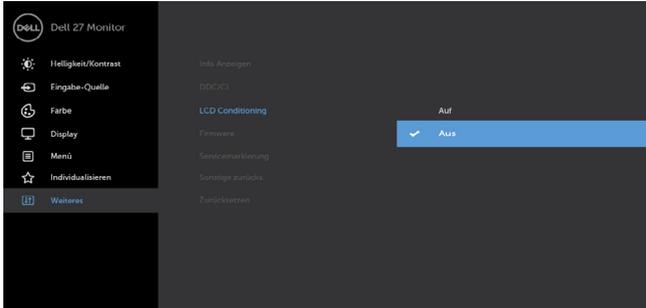
DDC/CI

DDC/CI (Display Data Channel/Command Interface) ermöglicht Ihnen die Anpassung der Monitoreinstellungen über die Software an Ihrem Computer.

Wählen Sie zum Abschalten dieser Funktion **Aus**.

Aktivieren Sie diese Funktion zur Erzielung optimaler Benutzererfahrung und Monitorleistung.



Symbol	Menü und Untermenüs	Beschreibung
	LCD-Behandlung	Hilft bei der Reduzierung schwacher Geisterbilder. Je nach Grad der Geisterbilder kann das Programm einige Zeit erfordern. Wählen Sie zum Starten des Vorgangs Ein.
		
		
	Firmware	Firmware-Version
	Service-Tag	Zeigt das Service-Tag. Das Service-Tag ist ein eindeutiger alphanumerischer Identifikator, der Dell die Identifikation von Produktspezifikationen und den Zugriff auf Garantieinformationen ermöglicht  Hinweis: Das Service-Tag ist zudem auf ein Schild an der Unterseite des Ständers gedruckt.
	Sonstige Einstellungen zurücksetzen	Stellt sonstige Einstellungen, wie DDC/CI, auf die werksseitigen Standards zurück.
	Werkseinstellungen	Setzt alle Bildschirmmenüeinstellungen auf die werksseitigen Standards zurück.

 **HINWEIS:** In diesem Monitor ist eine Funktion zur automatischen Kalibrierung der Helligkeit integriert, um den LED-Alterungsprozess auszugleichen.



OSD-Warmmeldungen

Wenn die Funktion Dynamischer Kontrast in den voreingestellten Modi (Spiel oder Film) aktiviert ist, wird die manuelle Helligkeitsanpassung deaktiviert, die folgende Meldung wird angezeigt.



Wenn der Monitor einen bestimmten Auflösungsmodus nicht unterstützt, die folgende Meldung wird angezeigt.

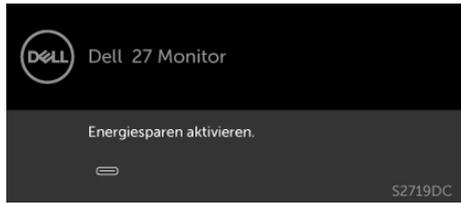


Das bedeutet, dass sich der Monitor mit dem vom Computer empfangenen Signal nicht synchronisieren kann. Siehe [Technische Daten des Monitors](#) für die horizontalen und vertikalen Frequenzbereiche, die für diesen Monitor adressierbar sind. Empfohlener Modus ist 2560 x 1440.

Sie sehen die folgende Meldung, bevor die DDC/CI-Funktion deaktiviert wird.



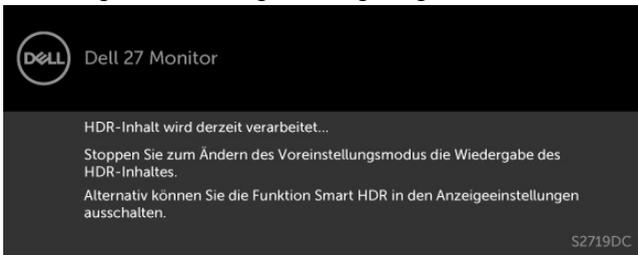
Wenn der Monitor den **Energiesparmodus** aufruft, die folgende Meldung wird angezeigt.



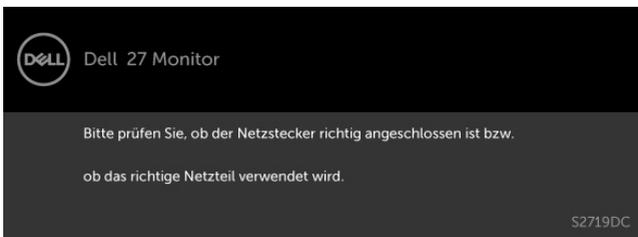
Aktivieren Sie den Computer und wecken den Monitor zum Zugriff auf das **OSD**. Falls Sie eine andere Taste als die Ein-/Austaste drücken, erscheint je nach ausgewähltem Eingang eine der folgenden Meldungen.



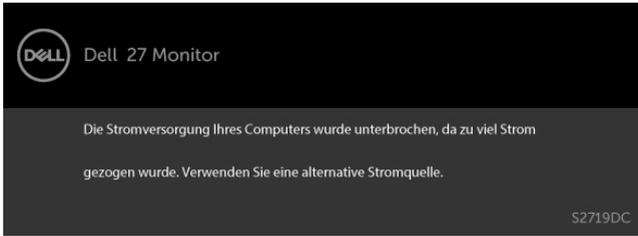
Wenn Sie versuchen, den Voreinstellungsmodus zu ändern, während Smart HDR eingeschaltet ist, die folgende Meldung wird angezeigt.



Bei Verwendung des falschen Adapters oder der falschen Adapteranschlussumnahme sehen Sie die folgende Meldung.



Wenn die Ladeleistung des Laptops von USB Type-C 45 W übersteigt, erscheint folgende Meldung.



Falls USB Type-C, HDMI-Eingang ausgewählt und das entsprechende Kabel nicht angeschlossen ist, erscheint ein schwebendes Dialogfenster wie nachstehend gezeigt.



oder



Unter folgenden Bedingungen wird eine Meldung angezeigt, während ein Kabel, das den DP-Alternate-Modus unterstützt, an den Monitor angeschlossen ist:

- Wenn Auto-Auswahl bei USB-C auf Aufforderung für mehrere Eingänge eingestellt ist.
- Wenn das HDMI-Kabel an den Monitor angeschlossen ist.



Siehe [Problemlösung](#) für weitere Informationen.



Problemlösung

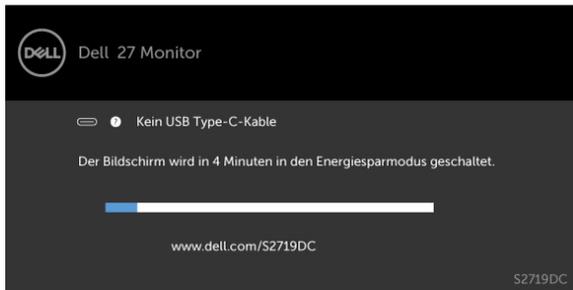
⚠️ WARNUNG: Bevor Sie eines der Verfahren in diesem Abschnitt beginnen, befolgen Sie die [Sicherheitshinweise](#).

Selbsttest

Ihr Monitor besitzt eine Selbsttestfunktion, mit der Sie prüfen können, ob Ihr Monitor richtig funktioniert. Sind Ihr Monitor und der Computer richtig verbunden, aber der Monitorbildschirm bleibt dunkel, führen Sie anhand der nachstehenden Schritte den Monitorselbsttest durch:

- 1 Schalten Sie Computer und Monitor aus.
- 2 Ziehen Sie das Monitorkabel von der Rückseite des Computers ab. Damit der Selbsttest richtig abläuft, entfernen Sie das digitale (weißer Anschluss) und das analoge (blauer Anschluss) von der Rückseite des Computers, sofern angeschlossen
- 3 Schalten Sie den Monitor ein.

Das schwebende Dialogfenster sollte auf dem Bildschirm (vor schwarzem Hintergrund) erscheinen, wenn der Monitor kein Videosignal erkennen kann und richtig funktioniert. Während des Selbsttestmodus leuchtet die Betriebs-LED durchgehend blau. Je nach ausgewähltem Eingang durchläuft eines der nachstehend gezeigten Dialogfenster kontinuierlich den Bildschirm.



oder



- 4 Dieses Fenster erscheint auch während des normalen Systembetriebs, falls das Videokabel abgezogen wird oder beschädigt ist.
- 5 Schalten Sie Ihren Monitor aus und schließen das Videokabel erneut an; schalten Sie dann Ihren Computer und den Monitor ein.

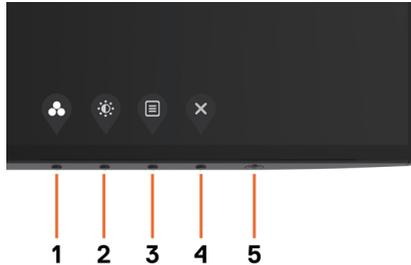


Falls Ihr Monitorbildschirm nach dem vorherigen Verfahren schwarz bleibt, prüfen Sie Ihren Videocontroller und den Computer, denn Ihr Monitor funktioniert ordnungsgemäß.

Integrierte Diagnose

Ihr Monitor hat ein integriertes Diagnosewerkzeug, das Ihnen bei der Bestimmung hilft, ob die auftretende Bildschirmstörung an Ihrem Monitor oder an Ihrem Computer und der Grafikkarte liegt.

 **HINWEIS:** Sie können die integrierte Diagnose nur durchführen, wenn das Videokabel abgezogen ist und sich der Monitor im Selbsttestmodus befindet.



So führen Sie die integrierte Diagnose durch:

- 1 Stellen Sie sicher, dass der Bildschirm sauber ist (keine Staubpartikel auf der Bildschirmoberfläche).
- 2 Ziehen Sie das/die Videokabel von der Rückseite des Computers oder Monitors ab. Der Monitor ruft den Selbsttestmodus auf.
- 3 Halten Sie Taste 1 für 5 Sekunden gedrückt. Ein grauer Bildschirm erscheint.
- 4 Untersuchen Sie den Bildschirm sorgfältig auf Abweichungen.
- 5 Drücken Sie erneut Taste 1 an der Frontblende. Der Bildschirm wird rot.
- 6 Untersuchen Sie den Bildschirm auf Abweichungen.
- 7 Wiederholen Sie die Schritte 5 und 6 und prüfen den Bildschirm bei grüner, blauer, schwarzer, weißer Anzeige.

Der Test ist abgeschlossen, sobald der weiße Bildschirm erscheint. Um den Vorgang zu beenden, drücken Sie erneut Taste 1.

Wenn Sie mit dem integrierten Diagnosewerkzeug keine Bildschirmstörung erkennen können, funktioniert der Monitor normal. Prüfen Sie die Grafikkarte und den Computer.



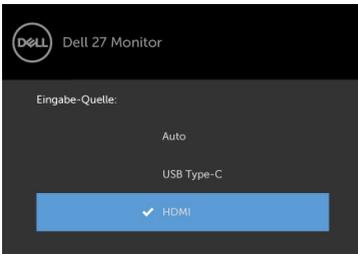
Wiederherstellungsmodus für HDMI

Ihr Monitor bietet einen ausfallsicheren Mechanismus zur Wiederherstellung der HDMI-Version. HDMI wechselt zur Version 2.0, wenn einer der Smart-HDR-Modi ausgewählt wird. Falls die Bildschirmanzeige nach Umschalten auf HDMI-Version 2.0 ausgeschaltet wird, kehren Sie anhand der folgenden Schritte zu HDMI-Version 1.4 zurück:

- 1 Drücken Sie zum Aufwecken des Monitors eine der Menütasten.

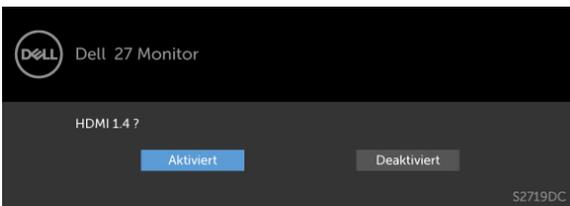


- 2 Drücken Sie zum Aufrufen des Eingangsquelle-Auswahlmenüs eine der Menütasten.



- 3 Wählen Sie mit  und  den aktuellen HDMI-Port, halten Sie dann zum Aufrufen des HDMI-1.4-Dialogs 8 Sekunden die Taste  gedrückt.

- 4 Drücken Sie zum Aktivieren von HDMI-Version 1.4 .



Allgemeine Probleme

Die folgende Tabelle enthält allgemeine Informationen zu üblichen Monitorproblemen, die auftreten könnten, sowie Korrekturvorschläge:

Allgemeine Symptome	Was Sie bemerken	Korrekturvorschläge
Kein Video/ Betriebs-LED aus	Kein Bild	<ul style="list-style-type: none">• Stellen Sie sicher, dass das Videokabel richtig und fest mit dem Monitor und dem Computer verbunden ist.• Vergewissern Sie sich, dass die Steckdose richtig funktioniert, indem Sie ein anderes elektrisches Gerät anschließen.• Achten Sie darauf, die Ein-/Austaste vollständig hinunterzudrücken.• Stellen Sie sicher, dass über das Menü Eingangsquelle die richtige Eingangsquelle ausgewählt ist.• Falls die aktuellen HDMI-Version 2.0 ist, wechseln Sie zu 1.4.
Kein Video/ Betriebs-LED ein	Kein Bild oder keine Helligkeit	<ul style="list-style-type: none">• Erhöhen Sie die Helligkeit und den Kontrast über das OSD-Menü.• Führen Sie die Selbsttestfunktion des Monitors aus.• Prüfen Sie, ob Kontaktstifte am Videokabelanschluss verbogen oder abgebrochen sind.• Führen Sie die integrierte Diagnose aus.• Stellen Sie sicher, dass über die Taste Eingangsquellenauswahl die richtige Eingangsquelle ausgewählt ist.
Fehlende Pixel oder dauerhaft leuchtende Pixel	Punkte auf dem LCD- Bildschirm	<ul style="list-style-type: none">• Schalten Sie das Gerät aus und wieder ein. Schalten Sie Monitor und Computer aus und dann wieder ein.• Ein durchgehend unaktiver Pixel ist ein natürlicher Defekt, der in der LCD-Technologie auftreten kann.• Weitere Informationen über die Qualitätsrichtlinie für den Dell-Monitor und die Pixel finden Sie auf der Dell Support-Site unter: www.dell.com/support/monitors.
Helligkeits probleme	Bild zu dunkel oder zu hell	<ul style="list-style-type: none">• Setzen Sie den Monitor auf die Werkseinstellungen zurück.• Passen Sie Helligkeits- und Kontrastregler im OSD-Menü an.



Allgemeine Symptome	Was Sie bemerken	Korrekturvorschläge
Sicherheitsprobleme	Sichtbare Anzeichen von Rauch oder Funken	<ul style="list-style-type: none"> • Nehmen Sie keine Schritte zur Problemlösung vor. • Wenden Sie sich umgehend an Dell.
Periodisch auftretende Probleme	Monitorstörungen treten746. A0A02.0001 n nur manchmal auf	<ul style="list-style-type: none"> • Stellen Sie sicher, dass das Videokabel richtig und fest mit dem Monitor und dem Computer verbunden ist. • Setzen Sie den Monitor auf die Werkseinstellungen zurück. • Führen Sie den Selbsttest des Monitors aus und prüfen Sie, ob das intermittierende Problem auch im Selbsttestmodus auftritt.
HDR-Probleme	GFX-Lösung kann nach Umschalten auf Desktop/Film-HDF/Spiel-HDR/Referenzvoreinstellungen nicht in den HDR-Modus gewechselt werden	<ul style="list-style-type: none"> • Stellen Sie sicher, dass der PC oder die Grafikkartenlösung die Mindestanforderungen für HDR-Wiedergabe erfüllt, und installieren Sie die aktuellsten Grafikkartentreiber. • Achten Sie darauf, das mitgelieferte HDMI-2.0-Kabel zu verwenden. • Falls die obigen Schritte fehlschlagen, wählen Sie zum Erzwingen der geeigneten HDR-Signalgebung die Auflösung 3840 x 2160 aus den Anzeigeeigenschaften.
Fehlende Farbe	Farbloses Bild	<ul style="list-style-type: none"> • Führen Sie die Selbsttestfunktion des Monitors aus. • Stellen Sie sicher, dass das Videokabel richtig und fest mit dem Monitor und dem Computer verbunden ist. • Prüfen Sie, ob Kontaktstifte am Videokabelanschluss verbogen oder abgebrochen sind.
Falsche Farbe	Bildfarbe nicht gut	<ul style="list-style-type: none"> • Ändern Sie je nach Anwendung die Einstellungen der voreingestellten Modi im OSD-Menü Farbe. • Stellen Sie die R/G/B-Werte unter Anpassen ein. Farbe im OSD-Menü Farbe. • Ändern Sie das Eingangsformat unter Erweiterte Einstellungen im OSD auf PC-RGB oder YPbPr ab. • Führen Sie die integrierte Diagnose aus.



Allgemeine Symptome	Was Sie bemerken	Korrekturvorschläge
Ein auf dem Monitor längere Zeit verbliebenes, statisches Bild hat sich eingebrannt	Ein schwacher Schatten von einer statischen Bildanzeige erscheint auf dem Bildschirm	<ul style="list-style-type: none"> • Verwenden Sie die Energieverwaltung, damit sich der Monitor bei Nichtbenutzung ausschaltet (weitere Informationen finden Sie unter Energiesparmodi). • Oder verwenden Sie einen sich dynamisch ändernden Bildschirmschoner.

Produktspezifisch

Problem	Was Sie bemerken	Korrekturvorschläge
Bild ist zu klein	Bild ist zentriert, füllt jedoch nicht den gesamten Anzeigebereich aus	<ul style="list-style-type: none"> • Prüfen Sie die Seitenverhältnis-Einstellung im OSD Anzeigeeinstellungen. • Setzen Sie den Monitor auf die Werkseinstellungen zurück.
Die Monitoreinstellungen können mit den Tasten an der Frontblende nicht angepasst werden	Das OSD-Menü erscheint nicht auf dem Bildschirm	<ul style="list-style-type: none"> • Schalten Sie den Monitor aus, ziehen das Netzkabel und schließen es wieder an; schalten Sie den Monitor wieder ein.
Kein Eingangssignal bei Tastenbetätigung	Kein Bild, Licht leuchtet weiß.	<ul style="list-style-type: none"> • Überprüfen Sie die Signalquelle. Vergewissern Sie sich, dass sich der Computer nicht im Energiesparmodus befindet. Dazu bewegen Sie die Maus oder drücken eine beliebige Taste an der Tastatur. • Überprüfen Sie, ob das Signalkabel richtig eingesteckt ist. Ziehen Sie nötigenfalls das Signalkabel und stecken Sie es wieder ein. • Setzen Sie den Computer oder das Videoabspielprogramm zurück.
Das Bild füllt nicht den gesamten Bildschirm aus.	Das Bild kann nicht die gesamte Bildschirmhöhe oder -breite ausfüllen	<ul style="list-style-type: none"> • Je nach Videoformat (Bildseitenverhältnis) von DVDs kann der Monitor ein Vollbild anzeigen. • Führen Sie die integrierte Diagnose aus.



Problem	Was Sie bemerken	Korrekturvorschläge
Kein Bild bei Verwendung einer USB-Type-C-Verbindung mit Computer, Laptop usw.	Leeranzeige	<ul style="list-style-type: none"> • Stellen Sie sicher, ob die USB-Type-C-Schnittstelle des Gerätes den DP Alternate Mode unterstützen kann. • Vergewissern Sie sich, ob das Gerät eine Ladeleistung von mehr als 45 W benötigt. • Die USB-Type-C-Schnittstelle des Gerätes kann den DP Alternate Mode nicht unterstützen. • Stellen Sie Windows auf den Projektionsmodus ein. • Vergewissern Sie sich, dass das USB-Type-C-Kabel nicht beschädigt ist.
Keine Aufladung bei Verwendung einer USB-Type-C-Verbindung mit Computer, Notebook usw.	Keine Aufladung	<ul style="list-style-type: none"> • Stellen Sie sicher, dass das Gerät eines der Ladeprofile 5 V/15 V/20 V unterstützen kann. • Vergewissern Sie sich, ob das Gerät eine Ladeleistung von mehr als 45 W benötigt. • Achten Sie darauf, nur von Dell zugelassen oder mit dem Produkt gelieferte Netzteile zu verwenden. • Vergewissern Sie sich, dass das USB-Type-C-Kabel nicht beschädigt ist.
Intermittierendes Aufladen bei Verwendung der USB-Type-C-Verbindung mit Computer, Notebook usw.	Intermittierendes Aufladen	<ul style="list-style-type: none"> • Prüfen Sie, ob die maximale Leistungsaufnahme des Gerätes mehr als 45 W beträgt. • Achten Sie darauf, nur von Dell zugelassen oder mit dem Produkt gelieferte Netzteile zu verwenden. • Vergewissern Sie sich, dass das USB-Type-C-Kabel nicht beschädigt ist.



Sicherheitshinweise

Bei Monitoren mit Hochglanzblende ist bei der Aufstellung darauf zu achten, dass der Monitor keine störenden Reflexionen durch Umgebungslicht und helle Flächen verursacht.

⚠️ WARNUNG: Der Einsatz von Bedienelementen, Einstellungen und Verfahren, die nicht in dieser Dokumentation angegeben sind, kann Stromschlag, elektrische und/oder mechanische Gefahren auslösen.

Weitere Sicherheitshinweise finden Sie unter den Informationen zur Sicherheit, Umwelt und zu den behördlichen Vorschriften (SERI).

FCC-Hinweis (nur USA) und Informationen zu anderen Richtlinien

FCC-Hinweise und Informationen zu anderen Richtlinien finden Sie auf der Webseite für Richtlinienkonformität unter www.dell.com/regulatory_compliance.

Dell kontaktieren

📄 HINWEIS:Falls Sie keine aktive Internetverbindung haben, finden Sie die Kontaktinformationen auf Ihrer Kaufrechnung, dem Lieferschein, Beleg oder im Dell-Produktkatalog.

Dell bietet online und über das Telefon verschiedene Support- und Kundendienstoptionen an. Die Verfügbarkeit kann je nach Land und Produkt variieren, einige Dienste sind in Ihrer Region möglicherweise nicht verfügbar.

So erhalten Sie Online-Kundendienstinhalte zu einem Monitor. Besuchen Sie www.dell.com/support/monitors.

So kontaktieren Sie Dell-Mitarbeiter aus den Bereichen Verkauf, technischer Support und Kundendienst:

- 1 Besuchen Sie www.dell.com/support.
- 2 Stellen Sie sicher, dass Ihr Land oder Ihre Region im Auswahlmenü Ein Land/eine Region wählen unten rechts auf der Seite ausgewählt wurde.
- 3 Klicken Sie auf Kontakt neben dem Dropdownmenü Land.
- 4 Wählen Sie den Service- oder Support-Link, der Ihren Bedürfnissen entspricht.
- 5 Wählen Sie die Art der Kontaktaufnahme mit Dell, die praktisch für Sie ist.



Einstellen des Monitors



HINWEIS: Wenn alle Bedingungen an den HDR-Ausgang erfüllt sind, kann eine maximale Eingangsauflösung bis 3840 x 2160 unterstützt werden.

Einstellung der Anzeigauflösung auf 2560 x 1440 (Maximum)

Stellen Sie zur Erzielung bester Leistung die Anzeigelösung auf 2560 x 1440 Pixel ein, indem Sie die nachstehenden Schritte befolgen:

Unter Windows Vista, Windows 7, Windows 8 oder Windows 8.1:

- 1 Nur unter Windows 8 oder 8.1 können Sie die Nebeneinander-Ansicht für das klassische Desktop wählen. Bei Windows Vista und Windows 7 überspringen Sie diesen Schritt.
- 2 Wählen Sie die Bildschirmauflösung.
- 3 Klicken Sie auf die Dropdownliste der Bildschirmauflösung und wählen Sie 2560 x 1440.
- 4 Klicken Sie auf OK.

Unter Windows 10:

- 1 Rechtsklicken Sie auf den Desktop und klicken Sie auf **Anzeigeeinstellungen**.
- 2 Klicken Sie auf Erweiterte **Anzeigeeinstellungen**.
- 3 Klicken Sie auf die Auswahlliste der Bildschirmauflösung, wählen Sie 2560 x 1440.
- 4 Klicken Sie auf **Übernehmen**.

Ist die empfohlene Auflösung nicht als Option aufgelistet, müssen Sie eventuell Ihren Grafiktreiber aktualisieren. Bitte wählen Sie nachstehend das Szenario, das am besten das von Ihnen verwendete Computersystem beschreibt, und durchlaufen Sie die vorgegebenen Schritte.

Dell-Computer

- 1 Rufen Sie www.dell.com/support/ auf, geben Sie Ihr Service-Tag ein und laden Sie den neuesten Treiber für Ihre Grafikkarte herunter.
- 2 Versuchen Sie nach Installation der Treiber für Ihre Grafikkarte erneut, die Auflösung auf 2560 x 1440 einzustellen.



HINWEIS: Falls Sie die Auflösung nicht auf 2560 x 1440 einstellen können, fragen Sie bei Dell bitte nach einer Grafikkarte, die diese Auflösung unterstützt.



Kein Dell-Computer

Unter Windows Vista, Windows 7, Windows 8 oder Windows 8.1:

- 1 Nur unter Windows 8 oder 8.1 können Sie die Nebeneinander-Ansicht für das klassische Desktop wählen. Bei Windows Vista und Windows 7 überspringen Sie diesen Schritt.
- 2 Rechtsklicken Sie auf den Desktop und wählen **Eigenschaften**.
- 3 Wählen Sie das **Einstellungen**-Register.
- 4 Wählen Sie **Erweitert**.
- 5 Ermitteln Sie den Hersteller Ihres Grafikcontrollers über die Beschreibung oben im Fenster (z. B. NVIDIA, AMD, Intel etc.).
- 6 Aktualisierte Treiber finden Sie auf der Webseite des Grafikkartenherstellers (zum Beispiel www.amd.com oder www.nvidia.com).
- 7 Versuchen Sie nach Installation der Treiber für Ihre Grafikkarte erneut, die Auflösung auf 2560 x 1440 einzustellen.

Unter Windows 10:

- 1 Rechtsklicken Sie auf den Desktop und klicken Sie auf **Anzeigeeinstellungen**.
- 2 Klicken Sie auf Erweiterte **Anzeigeeinstellungen**.
- 3 Klicken Sie auf **Eigenschaften der Grafikkarte**.
- 4 Ermitteln Sie den Hersteller Ihres Grafikcontrollers über die Beschreibung oben im Fenster (z. B. NVIDIA, AMD, Intel etc.).
- 5 Aktualisierte Treiber finden Sie auf der Webseite des Grafikkartenherstellers (zum Beispiel www.amd.com oder www.nvidia.com).
- 6 Versuchen Sie nach Installation der Treiber für Ihre Grafikkarte erneut, die Auflösung auf 2560 x 1440 einzustellen.



HINWEIS: Falls Sie die empfohlene Auflösung nicht einstellen können, wenden Sie sich bitte an den Hersteller Ihres Computers oder ziehen Sie den Kauf einer Grafikkarte in Betracht, die die Videoauflösung unterstützt.



Leitfaden für die Wartung

Ihren Monitor reinigen

 **WARNUNG:** Ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose, bevor Sie den Monitor reinigen.

 **ACHTUNG:** Lesen und beachten Sie vor dem Reinigen des Monitors die [Sicherheitshinweise](#).

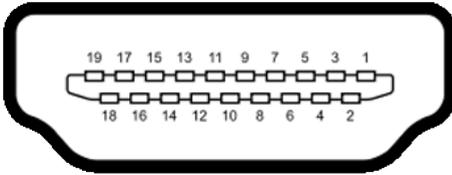
Beachten Sie für ein bewährtes Vorgehen beim Auspacken, Reinigen oder Handhaben Ihres Monitors die nachstehend aufgelisteten Anweisungen:

- Befeuchten Sie zur Reinigung Ihres antistatischen Bildschirms ein weiches, sauberes Tuch mit Wasser. Falls möglich, verwenden Sie ein spezielles Bildschirmreinigungstuch oder eine Reinigungslösung, die für antistatische Beschichtungen geeignet ist. Verwenden Sie kein Benzol, keinen Verdünner, keine Ammoniak-haltigen oder scheuernden Reinigungsmittel oder Druckluft.
- Reinigen Sie den Monitor mit einem leicht angefeuchteten, warmen Tuch. Verwenden Sie keine Reinigungsmittel, da einige von ihnen einen milchigen Film auf dem Monitor hinterlassen.
- Sollten Sie beim Auspacken Ihres Monitors ein weißes Pulver bemerken, wischen Sie es mit einem Tuch weg.
- Gehen Sie sorgsam mit Ihrem Monitor um, da Kratzer und weiße Schrammen bei einem dunkelfarbenen Monitor stärker auffallen als bei einem hellen.
- Verwenden Sie zur Beibehaltung einer optimalen Bildqualität einen dynamisch wechselnden Bildschirmschoner an Ihrem Monitor und schalten Sie Ihren Monitor aus, wenn er nicht benutzt wird.



Pinbelegungen

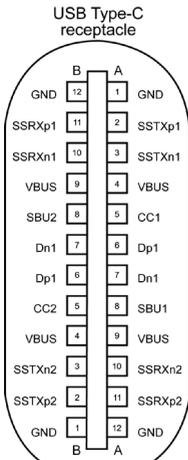
HDMI-Anschluss



Pin-Nummer	19 polig Seite des angeschlossenen Signalkabels
1	TMDS DATA 2+
2	TMDS DATA 2 SHIELD
3	TMDS DATA 2-
4	TMDS DATA 1+
5	TMDS DATA 1 SHIELD
6	TMDS DATA 1-
7	TMDS DATA 0+
8	TMDS DATA 0 SHIELD
9	TMDS DATA 0-
10	TMDS CLOCK+
11	TMDS CLOCK SHIELD
12	TMDS CLOCK-
13	CEC
14	Reserved (N.C. on device)
15	DDC CLOCK (SCL)
16	DDC DATA (SDA)
17	DDC/CEC Ground
18	+5 V POWER
19	HOT PLUG DETECT



USB Type-C-Anschluss



typically connected to a charger through a Type-C cable

Kontakt	Signalbelegung	Kontakt	Signalbelegung
A1	GND	B12	GND
A2	SSTXp1	B11	SSRXp1
A3	SSTXn1	B10	SSRXn1
A4	VBUS	B9	VBUS
A5	CC1	B8	SBU2
A6	Dp1	B7	Dn1
A7	Dn1	B6	Dp1
A8	SBU1	B5	CC2
A9	VBUS	B4	VBUS
A10	SSRXn2	B3	SSTXn2
A11	SSRXp2	B2	SSTXp2
A12	GND	B1	GND



Universal Serial Bus (USB) Schnittstelle

Dieser Abschnitt liefert Ihnen Informationen über die an Ihrem Monitor verfügbaren USB-Ports.

HINWEIS: Bis zu 2 A am USB-Downstream-Anschluss (Anschluss mit dem Akkusymbol ) mit Geräten, die mit Battery Charging Rev. 1.2 konform sind; bis zu 0,9 W an den anderen USB-Downstream-Anschlüssen.

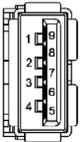
Ihr Computer hat die folgenden USB-Ports:

- Ein Upstream-Anschluss – an der rückseitigen Abdeckung des Monitors.
- Zwei Downstream-Anschlüsse – Zwei Downstream-Anschlüsse Ladeanschluss – die Ports mit -Akkusymbol unterstützen schnelle Aufladung, falls das Gerät BC 1.2-kompatibel ist.

HINWEIS: Die USB-Anschlüsse des Monitors funktionieren nur, wenn der Monitor eingeschaltet oder im Energiesparmodus ist. Im Energiesparmodus funktionieren die USB-Anschlüsse nur dann normal, wenn das USB-Kabel (Type-C zu Type-C) angeschlossen ist. Andernfalls befolgen Sie die Bildschirmeinstellung von USB. Wenn die Einstellung „Während Bereitschaft ein“ ausgewählt ist, funktioniert USB normal; andernfalls ist USB deaktiviert. Wenn Sie den Monitor aus- und dann wieder einschalten, dauert es einige Sekunden, bis die angeschlossene Peripherie den normalen Betrieb fortsetzt.

Übertragungsgeschwindigkeit	Datenrate	Maximale Leistungsaufnahme (jeAnschluss)
SuperSpeed	5 Gb/s	4,5 W
High-Speed	480 Mb/s	2,5 W
Full-Speed	12 Mb/s	2,5 W

USB-Downstream-Port



Pin-Nummer	Signalname
1	VBUS
2	D-
3	D+
4	Erde
5	StdA_SSRX-
6	StdA_SSRX+
7	Erde_Drain
8	StdA_SSTX-
9	StdA_SSTX+
Schale	Abschirmung

